

d. Vom Pillnitzer Schläge über den Pirnaischen Platz, Neumarkt, (Frauen- u. Schöffer-  
Basse), Altmarkt, Postplatz, durch die Dstraallee bis Friedrichstadt, (Löbtauer Schlag,  
an der Schäferei).

Abfahrt vom Pillnitzer Schläge von früh 7 $\frac{3}{4}$  Uhr an halbstündlich Einviertel und Dreiviertel bis  
Abends 7 $\frac{3}{4}$  Uhr. Abfahrt vom Löbtauer Schläge von früh 7 $\frac{1}{2}$  Uhr an halbstündlich zur vollen und  
halben Stunde bis Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Fahrpreis: Vom Pillnitzer Schläge bis Friedrichstadt à Person 1 Ngr. 2 Pf. Zurück derselbe Preis.

Den Verkauf der Fahrmarken à 12 Pf., welche auf allen Linien des Vereins gelten, haben  
übernommen: Restaur. Böhme, Pillnitzer Straße Nr. 28, und Kaufm. Dalichau, Schäferstraße Nr. 71.  
Außerdem sind Fahrmarken bei den Conduceteuren zu haben.

e. Vom Schloßplatz nach der großen Wirthschaft im R. großen Garten und dem zoolo-  
logischen Garten.

Während des Sommerhalbjahres:

Abfahrt vom Schloßplatz Nachmittags von 12 $\frac{1}{2}$  Uhr an, halbstündlich zur vollen und halben Stunde  
bis Abends 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Abfahrt vom zoologischen Garten Nachmittags von 1 $\frac{1}{4}$  Uhr an, halbstündlich Einviertel und Dreiviertel  
bis Abends 5 $\frac{1}{4}$  Uhr.

Fahrpreis: Vom Schloßplatz bis zum zoologischen Garten: Vor Abends 10 Uhr à Person  
1 Ngr. 2 Pf. -- Von Abends 10 bis 12 Uhr à Person 2 Ngr. 4 Pf. -- Von Nachts 12 Uhr  
an à Person 3 Ngr. 6 Pf. Zurück derselbe Preis.

f. Omnibus nach Schluß des Hoftheaters nach Neu- und Antonstadt

Fahrpreis: Vor Abends 10 Uhr à Person 1 $\frac{1}{2}$  Ngr. -- Von Abends 10 Uhr an à Person 2 Ngr. 4 Pf.

Geprägte Messingmarken à 1 Ngr. 2 Pf., auf allen Omnibuslinien gültig, sowie Fahr-  
pläne im kleinsten Taschenformat à Stück 5 Pf. sind in der Vereins-Expedition, Bauhner  
Straße Nr. 18 erste Etage und bei allen Conduceteuren zu haben.

Um Verwechslungen zu begegnen, sind die verschiedenen Linien nach Farben bezeichnet und  
am hintern Theile der Wagen Schriftschilder angebracht, welche den Stationspunkt angeben. Diese  
Farben sind:

grün: Waldschlöfchen-Schloßplatz,  
roth: Böhm. Bahnhof-Bischofsweg,  
weiß: Plauen-Schloßplatz,  
gelb: Albertsbahnhof-Schloßplatz,  
blau: Friedrichstadt-Pillnitzer Schlag.

Abends ist die Farbe jeder Linie an der vorderen obigen Farben entsprechenden Wagenlaterne  
erkennlich.

Etwaige Wünsche und Beschwerden können dem Vereine durch die Stadtpost oder den Brief-  
kasten, Bauhnerstraße Nr. 18, zugehen.

Das Fahrgeld ist in der Regel beim Einsteigen zu erlegen.

Das Rauchen im Wagen, sowie das Mitnehmen von Hunden, die nicht auf den Schooß ge-  
nommen werden können, ist unstatthaft.

Die in jedem Omnibus angebrachte Uhr hat die Zahl der einsteigenden Personen anzuzeigen  
und ist das Publikum ersucht, die Conduceteure beim Abfahren, sowie während der Fahrt an das „An-  
schlagen“ nöthigenfalls zu erinnern.

## II) G. Thamm und C. Dieke, für die Tour nach Blasewitz.

Stationsplatz: am Anfange der Pillnitzerstraße.

### F a h r p l a n .

Abfahrt von hier: früh 7, 8, 9 u. 10 Uhr, Nachm. 11, 12, 13, 14, 15, 16 u. 17 Uhr; im Sommer-  
halbjahr auch Abends 18 Uhr; je 1 Stunde später Rückfahrt von Blasewitz;  
Sonn- und Festtags alle halbe Stunden.

Fahrpreis bis zum Forsthaus 1 $\frac{1}{2}$  Ngr., nach Blasewitz 2 Ngr. à Person; Kinder im Alter bis  
zu 10 Jahren 1 Ngr. Für die Rückfahrt dieselben Preise. -- Von Abends 8 Uhr an tritt eine Preis-  
erhöhung von 5 Pfennigen à Person ein.

## III) G. Thamm, für die Tour nach dem zoologischen Garten und nach Strehlen.

Stationsplatz: Georgenthor.

(Linie über den Neumarkt, die Moritzstraße und zum Dohnaer Schläge hinaus.)